

Einfach mal entspannen! Von Gurkenmasken und anderen Qualen

Ferienbeginn! Doch in einige Ecken Frankens schien das noch nicht durchgedrungen zu sein. Deshalb konnte der langersehnte Wö-Leiter/innen-Wellnessday 06 in der Kissalis Therme in Bad Kissingen erst mit leichter Verspätung starten.

12 alltagsgeplagte Leiter/innen aus der Diözese wollten den ganzen Tag einfach nur entspannen und die Seele baumeln lassen.

Dank unseres „Massagereferenten“ machte der Tag schon von Anfang an seinem Namen alle Ehre. Einige Wagemutige trauten sich im Anschluss daran sogar in die stündlich stattfindenden Aufgüsse. Danach erfuhr man dann in einer Belehrung „Saunen – aber richtig“, was man gerade alles falsch gemacht hatte und wie man es beim nächsten Mal besser macht. Die vielfältigen Möglichkeiten des Bades nutzten wir stundenlang schamlos aus und tankten so genug Energie für das Abschlusshighlight: Wassergymnastik mit „Wassergymnastikgott Götz“! Die Teilnehmer machten diese Gymnastikeinheit zu einem einmaligen Erlebnis: Bei einer Polonaise durchs Wasser und anschließendem Attackieren der Gottheit mit „Nudeln“ (Wassergymnastikgerät) stiegen sogar anwesende Senioren und kleine Kinder mit ein.

Nach einigen erholsamen Stunden nahmen wir schweren Herzens Abschied von der Therme und genossen im Kissinger Pfarrzentrum ein äußerst delikates Raclette. Auch wenn wir am Anfang mit technischen Schwierigkeiten zu kämpfen hatten (ein herzliches Dankeschön an den Kaplan!!!) konnten wir uns schließlich die Bäuche gepflegt voll schlagen.

Einige Teilnehmer verabschiedeten sich leider schon nach dem Festmahl und der Rest machte einen Verdauungsspaziergang durch die malerische Innenstadt Kissingens. Die, die es nicht besser wussten, kosteten das „besondere“ Kissinger „Heilwasser“.

Wieder zurück im Pfarrzentrum wurden Avokado- und Gurkenmasken zum Auftragen vorbereitet. Hierbei litt der „Zauberstab für die glückliche Hausfrau“ leider etwas...

Als Versuchsobjekte für die Masken dienten, nach erfolgreichem Kampf mit dem Küchengerät, die noch anwesenden männlichen Teilnehmer. Zitat: „Oh mein Gott, is des kalt!!!!“

Nachdem alle in den „Genuss“ der Masken gekommen waren und babyzarte Gesichtshaut hatten, ließen wir den Abend in gewohnter Wellnessmanier ausklingen.

Am nächsten Morgen starteten wir mit einem ausgiebigen Wellness-Frühstück in den Sonntag und beendeten so eine unvergessliche Aktion.

Der AK bedankt sich bei allen relaxten Teilnehmern und hofft euch nächstes Jahr wieder begrüßen zu dürfen, wenn es heißt: Raus aus dem Alltag, rein ins Vergnügen!